

# LEGENDE

## Biotopfunktionen (B)

**Biotop- und Nutzungstypen:**  
(Biotop- und Nutzungstypen lt. „Biotopwertliste zur Anwendung der Bayerischen Kompensationsverordnung (Stand 28.02.2014) mit redaktionellen Änderungen vom 31.03.2014“ )

### GEWÄSSER

	<b>Fließgewässer</b>
F211	Gräben, naturfern
F212	Gräben mit naturnaher Entwicklung
	<b>Stillgewässer</b>
S	Stillgewässer
S131	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturfern bis naturfern
S132	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah
S132-SU00BK	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah

## ÄCKER, GRÜNLAND, VERLANDUNGSBEREICHE, RUDERALFLUREN, HEIDEN UND MOORE

	<b>Acker und Ansaatgrünland</b>
A	Äcker / Felder
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
	<b>Wiesen, Weiden und Rasen</b>
G	Grünland
G11	Intensivgrünland
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
G215	Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen
	<b>Feuchtflecken, Röhrichte und Großseggenriede</b>
R	Röhrichte und Großseggenriede
R113-GR00BK	Sonstige Landröhrichte
R123-VH00BK	Sonstige Wasserröhrichte
	<b>Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren</b>
K	Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren (Gras- und Krautfluren)
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren
K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte

	<b>Offene Trocken-/ Magerstandorte</b>
Z	Zwergstrauch- und Ginsterheiden
Z111-GC00BK	Zwergstrauch- und Ginsterheiden, geschädigt

## HÖHLEN, VEGETATIONSFREIE-/ARME STANDORTE UND GLETSCHER

	<b>Rohbodenstandorte (vegetationsfrei oder mit Initialvegetation)</b>
O	Felsen, Block- und Schutthalden, Geröllfelder, vegetationsfreie/- arme Kies- und Schotterflächen
O31	Natürliche und naturnahe Steilwände und Abbruchkanten aus Lockergestein oder Sand
O41-ST00BK	Natürliche und naturnahe vegetationsfreie/- arme Kies- und Schotterflächen
O621	Block- und Schutthalden und Halden in Aufschüttungsbereichen, naturfern
O651	Deponien, naturfern
O652	Deponien, sich selbst überlassen oder begrünt
O7	Bauflächen und Baustelleneinrichtungsflächen (Rohbodenstandorte)

## WÄLDER UND GEHÖLZSTRUKTUREN

	<b>Gehölze im Offenland</b>
B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken
B113-WG00BK	Sumpfgebüsche
B312	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung

	<b>Waldmäntel, Vorwälder und spezielle Waldnutzungsformen</b>
W	Waldmäntel, Vorwälder, spezielle Waldnutzungsformen
W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden
W22	Vorwälder auf urban-industriellen Standorten
	<b>Laub- und Mischwälder/ -forste</b>
L	Laub(misch)wälder
L711	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, junge Ausprägung
L712	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, mittlere Ausprägung
	<b>Nadelwälder / -forste</b>
N	Nadel(misch)wälder
N62	Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, mittlere Ausprägung
N711	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung
N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung

## SIEDLUNGSBEREICH, INDUSTRIE-/GEWERBEFLÄCHEN UND VERKEHRSANLAGEN

	<b>Sonderflächen im Siedlungsbereich</b>
P412	Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft, teilversiegelt
P5	Sonstige versiegelte Freiflächen
	<b>Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete</b>
X	Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete
X132	Einzelgebäude im Außenbereich
X4	Gebäude der Siedlungs-, Industrie- und Gewerbegebiete

	<b>Verkehrsflächen und Verkehrsnebenflächen</b>
V	Verkehrsfläche
V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
V12	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt
V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen

	<b>Grünflächen entlang Verkehrsflächen</b>
V51	Grünflächen entlang von Verkehrsflächen

	<b>Gehölzflächen entlang Verkehrsflächen</b>
v51	Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

	<b>Bahnflächen</b>
v22	Gleisanlagen und Zwischengleisflächen, geschottert

*Hinweis:*  
Die Codierung der einzelnen Bestandstypen erfolgt gemäß der Biotopwertliste zur Anwendung der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV), Stand 28.02.2014 (mit redaktionellen Änderungen vom 31.03.2014). Hinter einem Bindestrich angelegte Kürzel (z. B. „G00BK“) entsprechen dabei ggf. den Abkürzungen von Biotoptypen nach der Anleitung der Biotopkartierung Bayern.

Grenze der farbigen Bestandsdarstellung entspricht der Grenze des Untersuchungsgebietes

	Einzelbaum, Baumreihe, Baumgruppe
	Grenze engerer Untersuchungsraum
	Umgriff geplanter/ genehmigter Sandabbau

## Habitatfunktionen (H)

**saP-relevante Tierarten**  
(Arten nach Anhang IV der FFH-Richtlinie, saP-relevante europäische Vogelarten nach BayLfU)

	saP-relevante Tierart: Verbotstatbestand nach § 44 BNatSchG vermeidbar (unter Berücksichtigung von Vermeidungs- und ggf. vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen)
	<b>Vögel:</b> Braunkehlchen (Durchzug) Baumpieper (Brutrevier) Feldlerche (keine Brut) Feldsperling (Brutverdacht) Gartenrotschwanz (Brutrevier) Grünspecht (Einzelbeobachtung) Heidelerche (Brutrevier) Klappergrasmücke (Einzelbeobachtung) Kolkkrabe (Einzelbeobachtung) Kuckuck (Brutverdacht) Mehlschwalbe (Brutplatz) Mäusebussard (Einzelbeobachtung) Neuntöter (Brutrevier) Rauchschwalbe (Brutplatz) Sperber (Einzelbeobachtung) Schwarzspecht (Einzelbeobachtung) Tafelente (Einzelbeobachtung) Turmfalke (Brutverdacht) Wachtel (Einzelbeobachtung) Wiesenschafstelze (keine Brut) Zwergtaucher (Brutplatz)
	<b>Reptilien:</b> Zauneidechse
	<b>Amphibien:</b> Kammolch Knoblauchkröte (ASK) Moorfrosch

**Weitere bedeutsame Tierarten**  
(Arten der Roten Liste, landkreisbedeutsame Arten nach ABSP)

	<b>Reptilien:</b> Blindschleiche Ringelnatter Waldeidechse
	<b>Amphibien:</b> Grasfrosch Grünfrosch (Teichfrosch/Seefrosch) Seefrosch Teichmolch
	<b>Libellen:</b> Sympecma fusca (Gemeine Winterlibelle)
	<b>Heuschrecken:</b> Chorthippus dorsatus (Wiesen-Grashüpfer) Conocephalus fuscus (Langflügelige Schwertschrecke) Metrioptera brachyptera (Kurzflügelige Beißschrecke) Myrmeleotettix maculatus (Gefleckte Keulenschrecke) Oedipoda caerulea (Blaufügelige Ödlandschrecke) Sphingonotus caeruleus (Blaufügelige Sandschrecke) Stenobothrus lineatus (Heidegrashüpfer)
	<b>Käfer:</b> Cicindela campestris (Feld-Sandlaufkäfer) Cicindela hybrida (Dünen-Sandlaufkäfer) Cicindela sylvicola (Berg-Sandlaufkäfer) Omophron limbatum (Grüngestreifter Grundkäfer)

	<b>Schmetterlinge:</b> Aporia crataegi (Baumweißling) Calliphrys rubi (Grüner Zipfelfalter) Coenonympha glycerion (Rotbraunes Wiesenvogelchen) Colias hyale (Goldene Ache) Cupido argiolides (Kurzschwänziger Bläuling) Erebia medusa (Frühlings-Mohrenfalter) Melitaea athalia (Wachtelweizen-Schreckenfalter) Melitaea cinxia (Wegerich-Schreckenfalter) Nymphalis antiopa (Trauermantel) Nymphalis polychloros (Großer Fuchs) Papilio machaon (Schwalbenschwanz) Plebeius argus (Argus-Bläuling) Pyrgus malvae (Kleiner Würfel-Dickkopffalter)
--	--

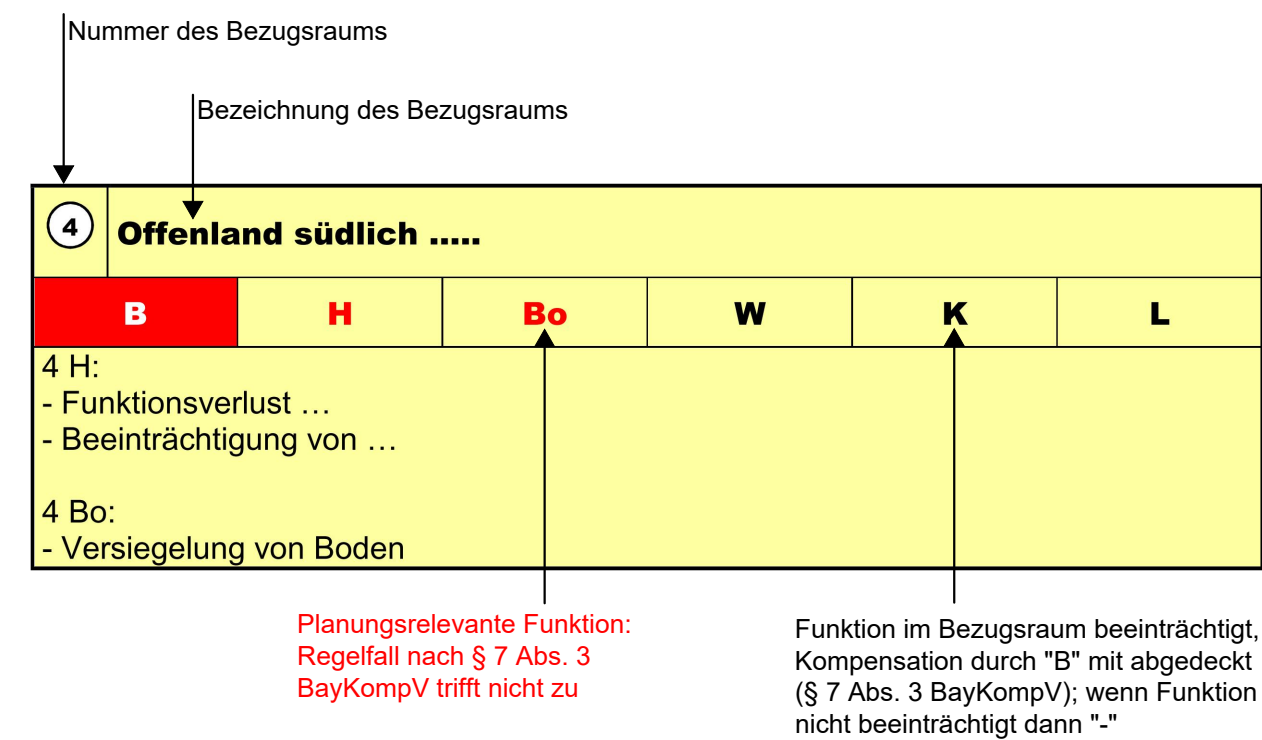
**Untersuchungen zu Fledermäusen:**  
Batcorder-Standorte mit Nummer (siehe Tabelle)

BC-1

## Bezugsräume

	Abgrenzung des Bezugsraums
	Nummer des Bezugsraums

## Konfliktkennzeichnung



## Technische Planung

	Trasse des geplanten Vorhabens (Fahrbahn, Einschnitts- bzw. Dammböschung)
	Brückenbauwerk
	Entwässerungsanlagen
	Verlust eines Einzelbaumes
	Grenze der Fläche für bautechnische Maßnahmen

<b>Bauwerk 01</b> Brücke über ...	Beschreibung des Bauwerkes
Bau-km 0+xxx KrW = xx gon BZG = xx,xx m MLC = x	LW = xxx m LH = xxx m KH = xxx m

1	2	3	4	5
			LEGENDE	

	bearbeitet: Nov. 2022	UM
	gezeichnet: Nov. 2022	HG
	geprüft: Nov. 2022	Dr. Schober
Projekt: 18018		

<b>Staatliches Bauamt Amberg-Regen</b>		bearbeitet:		
Archivstraße 1 92224 Amberg		gezeichnet:		
Tel.: 09621/307-0, Fax: 09621/307-188, E-Mail: poststelle@stbaas.bayern.de		geprüft:		
		PSP Nr.: B315.AMBB0019		
		Projekt: 419004-SBAAS-B85-A6		

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

# FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern		Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.2 / 5
<b>Staatliches Bauamt Amberg-Regen</b>		<b>Legende zum Landschaftspflegerischen Bestands- und Konfliktplan</b>
Straße / Abschn.-Nr. / Station: B85_1420_3,537 bis B85_1460_0,569		PROJIS-Nr.: Maßstab: ohne

**Ausbau der B85 im Kreuzungsbereich mit der BAB A 6 und der St 2151**

aufgestellt:  
Staatliches Bauamt Amberg-Regen  
Sulzbach-Rosenberg, den 25.11.2022  
  
Tobias Blumler, Baudirektor